



Neuerscheinungen



Lob des Landes

Geschichten und Anekdoten von Heinrich Lohmann. In geschmackvollem Ganzleinenband 4,80 RM.

Die unter diesem Titel vereinigten, wie Bauernbrot kräftigen, mit behaglichem Humor oder besinnlichem Verweilen vorgetragenen Anekdoten und Geschichten werden wirklich zum Lob des westfälischen Landes, in dem sie verwurzelt sind. Bauern, Schäfer, Soldaten, Bürgermeister, Professoren, Barone und Abenteurer aus ein paar hundert Jahren sind die eigentlichen Helden, obwohl hinter allen das Gesicht ihrer Zeit oder eine Persönlichkeit der großen Geschichte wirkend und gestaltend steht: der preußische Soldatenkönig etwa, der alte Fritz, der junge Goethe, Napoleon, Blücher, Säkow, Stein, Binde, Brentano, Peter Hille und andere.

So reizvoll, lustig, herb, lächelnd oder leise die Einzelschicksale erzählt sind, und so interessant die Begegnung mit den Großen ist, der letzte Wert dieser Anekdoten und Geschichten liegt darin, daß sie zur Stimme ihres Landes werden im Bekenntnis zum großen Deutschland.

Westfalen

Von Heinrich Lohmann. Mit 121 künstlerischen Aufnahmen. In Ganzleinen gebunden 6,00 RM.

In der Reihe der gelben Landschaftsbücher erscheint nun auch ein stattlicher, von Heinrich Lohmann eingeleiteter Bildband Westfalen. Was uns hier in 121 künstlerisch wertvollen Aufnahmen vor Augen geführt wird, ist wirklich das ganze Westfalen, wie es in dieser Geschlossenheit bisher noch nicht gezeigt wurde. Wir erleben die unberührte Stille seiner Bergwälder und Täler, die Weite seines Bauernlandes, die malerische Schönheit seiner Dörfer und Städte mit stolzen Bürgerhäusern und den über Deutschland hinaus berühmten Kirchen und Domen von Soest, Paderborn, Minden und Münster; wir erleben das Westfalen mit dem kostbaren Schmuck seiner Höhen- und Wasserburgen und den Erinnerungsstätten aus germanischer Frühe.

Sächsische Burgen und Schlösser

Von Edmund Theil. 24 Seiten Text, 64 Abbildungen. In Ganzleinen gebunden 3,50 RM.

Sachsens Burgen sind zumeist nicht aus der Tradition römischer Befestigungen entstanden, sondern sie waren Zufluchtsstätten und Stützpunkte für die langsam vordringenden Siedler. Sie sind Denkmäler zahlreicher und erbitterter Kämpfe und formgewordener Ausdruck der politischen und kulturellen Haltung einer Zeit und ihrer Menschen. Als das frühere Grenzland zum Binnenland des Reiches wurde, verloren die Burgenanlagen ihren ursprünglichen Sinn, und die Baufreudigkeit der jeweiligen Eigentümer ließ Änderungen entstehen, so daß heute kaum noch eine Burg in ihrer ursprünglichen Form steht. Aus der Fülle des Erhaltenen bringt der Band eine Auswahl der charakteristischsten Wehr- und Prunkbauten in vorzüglichen Abbildungen, und der Verfasser schrieb einen knappen und klaren Text dazu, der den Leser in die landschaftliche Bindung und Sonderheit aufs beste einführt.

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig

